

Finanzen fehlt es oft an guten Anschiebern. Wobei gerade hier Guadagnini ein Glücksgriff machen konnte. Er sei in der glücklichen Lage, mit Michael Keel einen hervorragenden Leistungssportler gefunden zu haben. Und er betont ausdrücklich, dass der beste Pilot ohne einen starken Ansieber keine Chance in diesem Sport habe. Bobfahren ist ein sehr intensives und kostspieliges Hobby. «Ich darf zum Glück auch diese Saison wieder auf die Unterstützung vieler Sponsoren zählen, ohne deren Beitrag es schlichtweg nicht gehen würde», kommt Guadagnini auf das Thema Finanzierung zurück. Dank seines flexiblen Arbeitgebers kann er seinen Arbeitseinsatz zwar während der Saison von Dezember bis Februar jeweils von 100 auf 60 Prozent reduzieren, sodass er genügend Zeit für die Trainingsfahrten unter der Woche hat. Und doch wird er nach dieser Saison entscheiden, mit welchen Zielen und auf welchem Niveau er weiterfahren wird. «Ich bin nun 30 Jahre alt», sinniert Guadagnini, «und muss mir überlegen, wie mein Leben aussehen soll.» Zwar habe er eine solide Lehre gemacht und viele Weiterbildungen, aber die Querelen im Bobverband seien nicht gerade förderlich, sich für diesen Sport zu entscheiden.

Spagat zwischen Sport und Sponsorensuche

Während Guadagnini Red und Antwort steht, finden Taxifahrten, also bezahlte Gästefahrten im Eiskanal statt. Diese «Arbeit» könnte er sich als Ergänzung zu den Cuprennen auch noch vorstellen, meint er. Aber ganz auf den Rennsport zu verzichten, wäre für ihn im Moment undenkbar, denn der Teamgeist, die Geschwindigkeit, die Athletik, die Mechanik, die physische wie auch mentale Herausforderung, ist das was für Guadagnini den Bobsport auszeichnet. «Es wäre schön, wenn die Arbeit von Bobschul-

PROGRAMM SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN, 8. UND 9. JANUAR

Samstag, 8. Januar

8.30 Uhr Schweizer Meisterschaft Kids Skeleton
8.45 Uhr Schweizer Meisterschaft Kids Monobob
9.00 Uhr Schweizer Meisterschaft Elite F / M * Skeleton
9.30 Uhr Schweizer Meisterschaft Elite F / M * 2er-Bob
9.30 Uhr Schweizer Meisterschaft Elite F * Lauf 1 + 2 2er-Bob
13.00 Uhr Gästefahrt Gästebob

Sonntag, 9. Januar

9.30 Uhr Schweizer Meisterschaft Elite F * Lauf 3 + 4 2er-Bob
9.30 Uhr Schweizer Meisterschaft Elite M * 4er-Bob
12.30 Uhr Gästefahrt Gästebob

* Eintritt: 1 Tag Fr. 10.– | 2 Tage Fr. 14.– | 3 Tage Fr. 18.– | Int. Bob Run Skating Fr. 5.–
M: Männer | F: Frauen

leiter Donald Holstein Früchte tragen würde und junge Einheimische nachrücken würden.» Jenen wünscht er, dass sie mehr Unterstützung beim Aufbau des finanziellen Netzwerks erhalten würden. «Es ist ein riesiger Spagat, sowohl sportlich top zu sein und gleichzeitig sich um die Sponsoren, das Material und das Netzwerk zu kümmern.» Von dem allem bekommen die Schaulustigen an der Strecke nichts mit. Sie geniessen das herrliche Ambiente, sei es am Start, auf dem idyllischen Weg entlang der Bahn oder am Ziel. Immer in der letzten Novemberwoche reist die Südtiroler Bahnmannschaft an, um innerhalb von drei Wochen aus 5000 m³ Schnee und 4000 m³ Wasser die Bahn zu bauen. Der Bau beginnt ausgehend von der Sunny Corner. Das Bauteam arbeitet sich in Fahrtrichtung zum Horse-Shoe Corner vor, dann weiter durch den Wald bis zum Bridge Corner, anschliessend hinunter zum Martineau Corner und hoch zum Portago Corner, bis schliesslich mit dem Auslauf das Zielhaus

erreicht ist. Zum Schluss wird die Strecke vom Start bis in den Sunny Corner gebaut und mit dessen Endausbau die Bahn zu einem Stück vereint. Und dies mehr oder weniger seit 1904, als der Olympia Bob Run eingeweiht wurde.

Engiadina-Tipp



ewo

Viletta-Challenge

Was: Skifest mit Skirennen für grosse und kleine Wettkämpfer. Dazu Live-Übertragung des Weltcup-Rennens in Adelboden im Festzelt. Zu gewinnen gibt es einen Skitag mit dem La Punter Skiprofi Sandro Viletta. Anmeldung zum Skirennen bei La Punt Tourist Information.

Wann: Samstag, 8. Januar
Wo: Skilift Müsella,
La Punt Chamues-ch



Erscheint wöchentlich in der Ewo und täglich auf Radio Engiadina. Preis ab Fr. 98.– exkl. MwSt. Infos unter: Südostschweiz Publicitas AG, Chod'Punt, 7503 Samedan. Tel. +41 (0)81 851 19 86, samedan@so-publicitas.ch



Silvester Trophy: Sieger Billi Meyerhans mit Samuel Huber (stehend in der Mitte), die Zweitplatzierten Rico Peter mit Owen Tayler (links) und die Drittplatzierten Fabio Schiess mit Manuel Lüthi (rechts). Bilder zVg